

Ansätze und Ausbildungsrichtungen des Egbert-Gymnasiums Münsterschwarzach

Der ganzheitliche Ansatz des benediktinischen Gymnasiums

- sieht den ganzen Menschen als Ebenbild und Kind Gottes mit all seinen Talenten - Vielfalt, den ganzen Stoff vernetzt – Fächerverknüpfungen, den ganzen Tag – Ganztagsbetreuung, die ganze Seele – Seelensorge,
- fördert die kognitiven, affektiven, musisch-kreativen und religiösen Talente in den beiden Ausbildungsrichtungen mit Begabungsförderung und -differenzierung, in Theater, Musik, Kunst, Sport,
- zielt auf Projekt- und Teamarbeit sowie Methodentraining,
- baut ein religiöses Fundament in enger Abstimmung mit der Abtei,
- unterstützt das Zusammenspiel von Lehrern, Kindern, Betreuern, Eltern: **Ein gutes Miteinander**,
- vernetzt übergreifend mit der Benediktinerabtei Münsterschwarzach

Sprachenfolge und Musik in den Jahrgangsstufen 5-7

- Sprachliches Gymnasium mit L/E - E/L , 5. bzw. 6. Jahrgangsstufe, Musik in der 7. Jahrgangsstufe Vorrückungsfach
- Musisches Gymnasium mit L/E - E/L, 5. bzw. 6. Jahrgangsstufe, Musik in allen Jahrgangsstufen Kernfach

Ausbildungsrichtungen in der Profilphase

• Das Sprachliche Gymnasium (SG)

- erschließt frühzeitig Kulturkreise außerhalb der Schule, fördert die Kommunikation in den Weltsprachen, auch in der Freundschaft Deutschland – Frankreich, erlaubt den Einsatz moderner Technologie
- gibt Einblick in die Kulturkreise des zusammen wachsenden Europa wie der sich globalisierenden Welt und stärkt einen kompetenten Austausch

• Das Humanistische Gymnasium (HG)

- ist charakterisiert durch Griechisch, das Erlernen einer der ältesten Kultursprachen Europas mit Einblicken in sprachliche Entwicklungen seit der Antike und gibt Überblicke der Anfänge von Philosophie, Kunst, Geschichte und Wissenschaft
- führt erweitertes Fächer übergreifendes Arbeiten fort, fördert die Sprach- und Kommunikationskompetenz, zeigt die Wurzeln von abendländisch-europäischer Kultur auf und bildet zusammen mit Latein das Fundament für die modernen Fremdsprachen

• Das musische Gymnasium (MuG)

- zielt besonders auf die ästhetisch-künstlerischen Fähigkeiten, welche die Freude an der Musik wie der Kunst mitbringen, und die durch die Bereitschaft gestärkt werden, kontinuierlich ein Instrument zu lernen sowie in einem Ensemble, einem künstlerischen Projekt dauerhaft mitzuwirken
- sieht eine Steigerung des Engagements in Fächer übergreifenden Projekten, in denen Musik, Kunst und Deutsch, evtl. Sport zusammenwirken, so dass Theorie und Praxis zusammenfließen zu repräsentativen Vorführungen in den Klassen (Klassenorchester) wie Jahrgangsstufen und in der Schule mit den entsprechenden übergreifenden Ensembles

- spät beginnende Fremdsprache ab der 10. Jahrgangsstufe: Spanisch, dann bis zum Abitur

Ziel der 12. Jahrgangsstufe: Allgemeine Hochschulreife mit den Eckpunkten

- nachhaltiges Grundlagenwissen (D, M, Fs – auch im Abitur),
- breite Allgemeinbildung (Religion, Natur- und Gesellschaftswissenschaften, musische Fächer, Sport),
- Offenheit in der individuellen Profilbildung (Wahlmöglichkeiten, Zusatzangebote), d.h. Möglichkeit zur neuen Schwerpunktsetzung
- Kompetenzen im Abitur mit insgesamt fünf Fächern

Dr. Herbert Müller